

Entomologische Nachrichten

Herausgegeben vom

Deutschen Kulturbund
Naturwiss. Arbeitskreis Oberlausitz
Fachrichtung Entomologie

Staatlichen Museum für Tierkunde
Dresden A 1, Augustusstraße 2

Redaktion: Werner E. Ebert und Dr. Rolf R. Hertel

Bd. 6

Ausgegeben am 15. August 1962

Nr. 8

Inhalt: HABERKORN, Großschmetterlinge des Tautenburger Forstes S. 81; FICHTNER, Ein interessanter Fund S. 83; NÜSSLER, Beitrag zur Coleopterenfauna von Ostthüringen S. 84; Kleine Mitteilungen S. 87.

Großschmetterlinge des Tautenburger Forstes

PETER HABERKORN, Dresden

Aufstellung der wesentlichen Großschmetterlinge, die ich 1958–1961 im Tautenburger Forst feststellen konnte. Die Sammelergebnisse beziehen sich in allen vier Jahren auf die Zeit vom 10. 7.–5. 8. Ausgeschlossen, sind Eulen, und Spanner, von den Ersteren führe ich nur drei sehr bemerkenswerte an. Beiden Gruppen habe ich im Tautenburger Forst bisher wenig Bedeutung beigemessen.

TAGFALTER:

<i>Papilio machaon</i> L.	Überall vereinzelt, W bei der Eiablage
<i>Leucochloe daphidice</i> L.	25. 7.–6. 8. 1959 5M. Falter
<i>Colias croceus</i> FOURC.	1958 vereinzelt
<i>Leptidia sinapis</i> L.	Im ganzen Forst verbreitet.
<i>Erebia aethiops</i> ESP	25. 7.–6. 8. 1959 sehr häufig.
<i>Melanargia galathea</i> L.	Im ganzen Gebiet gemein.
<i>Pararge aegeria</i> f. <i>egerides</i> STGR.	1959 im Vogelgrund in Menge.
<i>Pararge meguera</i> L.	Auf Feld- und Waldwegen häufig.
<i>Aphantopus hyperanthus</i> L.	gemein
<i>Epinephele tithonus</i> L.	gemein
<i>Coenonympha arcania</i> L.	Auf Schonungen häufig.
<i>Coenonympha pamphilus</i> L.	gemein
<i>Apatura iris</i> L.	Hohe Lehde, Hirschgrund, Waldstraße v.
<i>Limenitis camilla</i> L.	Hohe Lehde, Hirschgrund, Waldstraße v
<i>Pyrameis cardui</i> L.	1958 in großer Menge.
<i>Pyrameis atalanta</i> L.	Raupen vereinzelt jedes Jahr.
<i>Vanessa io</i> L.	häufig
<i>Vanessa urticae</i> L.	Raupennester überall.
<i>Polygonia c-album</i> L.	Als Falter vereinzelt, als Raupe 1961 an Bergulme häufig.
<i>Araschnia levana</i> L.	In der f. prorsa vereinzelt.
<i>Argynnis adippe</i> L.	Sehr lokal auf einer Waldwiese nahe Dorn- dorf.
<i>Argynnis paphia</i> L.	häufig

„**Großschmetterlinge des Tautenburger Forstes**“, Heft 8, 1962, S. 81–83:
Beim Druck dieses Artikels sind leider einige Zeilen verwechselt worden,
wir bitten folgendes zu berichtigen:

Zygaena transalpina ESP.

Zygaena ephialtes L.

f. *peucedani* ESP Die gleichen Fundorte wie *Z. meliloti* stellenweise häufig.

f. *athamanthae* ESP. 1960 3 Ex.

Mitochondria miniata FORST. 1961 1 Falter am Buchenstamm und 1 Raupe am Buchenstamm.

Die Zeile: f. *peucedani* ESP. nach *Z. meliloti* fällt weg.

Ferner: *Epinephele jurtina* L. statt *E. tithonus* L.

Poxdorfer Höhe statt Boxdorfer Höhe.

„Schwärmer“ muß zwischen *Aglia tau* L. und *Amorpha populi* L. eingefügt werden.

Wir bitten, dieses Versehen zu entschuldigen.

- Argynnis paphia* f. *valesina* Weibchen etwa 25 % der Stammform.
Callophrys rubi L. Als Raupe vereinzelt.
Thecla spini SCHIFF Auf Kalkhängen, in der Nähe der Futterpflanzen, stellenweise häufig an Dostblüten saugend.
- Chrysophanus phlaeas* L. vereinzelt
Lycaena icarus ROTT. häufig
Lycaena bellargus ROTT. 1959 vereinzelt in der Nähe von Kleefeldern.
Lycaena coridon PODA Sehr häufig
Lycaena arcas ROTT. 4 Ex. auf einer Wiese nahe Dorndorf.
Cyaniris argiolus L. Auf Waldwegen vereinzelt.
Hesperia sao BGSTR. 1960 3 Ex. am Bielberg.
- Adopaea lineola* O. }
Adopaea thaumas HUFN. } Alle Arten auf Wiesen und Waldwegen
Augiades sylvanus ESP } häufig.
Erynnis comma L. }

ZYGAENEN:

- Procris pruni* SCHIFF Bastei, Bielberg selten.
Zygaena purpuralis BRÜNN. Nur einige Ex. (Sicher eher.)
Zygaena achilleae ESP Fast auf allen heißen Kalkhängen vereinzelt, 1958 sehr häufig.
- Zygaena fausta* L. Bielberg, Schopfenberg und Bastei 1959 und 1961 häufig.
- Zygaena carniolica* SCOP Überall vereinzelt. (Nicht so häufig, als man für diese Gegend annehmen sollte)
- Zygaena meliloti* ESP Boxdorfer Höhe, Sophienterrasse, Bielberg, an windgeschützten Stellen.
 1960 3 Ex.
- f. *peucedani* ESP
Zygaena filipendulae L. Als Raupe, Puppe und Falter überall.
Zygaena trifolii ESP 1961 im Hirschgrund vereinzelt.
Zygaena transalpina ESP Etwa ab 20. 7. Fundorte wie *Z. fausta*.
- f. *athamanthae* ESP Die selben Fundorte wie *Z. meliloti*.
Mitrochrista miniata FORST. Stellenweise häufig.
Zygaena ephialtes L. 1961 1 Falter am Buchenstamm.
 und 1 Raupe am Buchenstamm.
 Vereinzelt auf steinigem Hängen.
 1 Falter.
- Philea irrorella* CL. Auf Waldwiesen gelegentlich aufgescheucht.
Lithosia lurideola ZINK. Als Raupe alle Jahre.
Lithosia complana L. Raupen häufiger als *S. lutea*.
Spilarctia lutea HFNG.
Diaphora mendica CL.

SPINNER:

- Macrothylacia rubi* L. Eigelege und Raupen auf allen Wiesen und Feldwegen.
- Aglia tau* L. Als erwachsene Raupe vereinzelt am Boden vor der Verpuppung.
- Amorpha populi* L. 1961 als Ei vereinzelt auf der Waldstraße an Espenbüschen.

SCHWÄRMER:

- Haemorrhagia tityus* L. 1961 Raupen selten an Skabiosen gefunden.
Haemorrhagia fuciformis L. Raupen vereinzelt an Heckenkirsche auf der Hohen Lehde.
Celerio euphorbiae L. Raupen an Horsten der Futterpflanze stellenweise sehr häufig (1961 bis zu 8 Stück an einer Pflanze).

SPINNER:

- Dicranura vinula* L. Auf Schonungen ist die Raupe an den Futterpflanzen alljährlich in großer Zahl zu finden.
Stauropus fagi L. 1961 ein männl. Falter am Stamm eines Buchenstangengehölzes.
Notodonta ziczac L. Als Raupe vereinzelt.
Pterostoma palpinum L. Als Raupe häufig.
Phalera bucephala L. Raupennester überall.
Pygaera curtula L. Raupen vereinzelt an jung angepflanzten Pyramidenpappeln.
Pygaera pigra L. Raupen ebenfalls vereinzelt wie *P. curtula*.
Palimpsestis or F. Raupen vereinzelt auf Schonungen.
Cochlidion limacodes HFN. Falter selten aus Gebüsch aufgescheucht.

EULEN: (Von den bisher von mir in dieser Gegend wenig beachteten Eulen führe ich nur drei bedeutende Arten an.)

- Acronycta alni* L. 1959 eine Raupe an Buschlinde am Totemann.
 1958 außerhalb des Gebietes, und zwar in Weimar im Stadtpark eine Raupe an Kornelkirsche.
Scotogramma marmorosa BKH. 1961 eine Raupe auf dem Bielberg.
Phytometra bractea F. 22. 7. 1961 ein Falter auf einem Feldweg nahe Dorndorf. Es war ein Weibchen (abgeflogen) und lieferte mir 148 Eier, aus denen 104 Raupen schlüpften, 14 Raupen verpuppten sich und die Falter daraus erhielt ich ab 20. 9. als 2. Generation. Die restlichen 90 Raupen gingen ein.

Ein interessanter Fund von *Hydroporus palustris* L.

EDGAR FICHTNER, Leipzig

Von der Exkursion Sächsischer Faunisten nach den Eschefelder Teichen im Bezirk Leipzig am 4. Juni 1961 brachte ich unter anderem 2 merkwürdige *Hydroporus palustris* L. mit nach Hause. Von dieser Art wurden an diesem Tage 12 Stück gefangen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1962

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Haberkorn Peter

Artikel/Article: [Großschmetterlinge des Tautenburger Forstes 81-83](#)